



Ohne Vorkenntnisse werden die Schüler/innen in dem Bereich **Energie** mit **einem Gedankenspiel** eingeführt.

Besonderes Augenmerk wird auf die **Bioenergie** als regionale, immer verfügbare Energieform gelegt. Die Schüler erarbeiten Expertenwissen zu unterschiedlichen **Energiepflanzen** und deren Nutzung, von Biogas über Pflanzenöl bis hin zur Holzenergie und erstellen ein Energiepflanzenportrait. Eine Diskussion zum Thema Bioenergie mit dem erarbeiteten Vorwissen folgt: Tank oder Teller, Vor- und Nachteile der Bioenergie gegenüber anderen regenerativen Energien.

Energiewende privat, in einem Dorf, oder im ganzen Land, wie kann sie realisiert werden, welche Voraussetzungen müssen dafür geschaffen werden. Wofür wird wieviel Energie gebraucht, wie wird diese hergestellt, wie viel CO₂ entsteht dabei (Vergleich zur fossilen Energie).

Die Schüler entwickeln eine eigene Kampagne zur Energiewende

Anhand eines Planspiels zum Thema „**Energiedorf**“ können die Schüler den Entwicklungsprozess hin zur **Energiewende** selber erarbeiten.

Information zu meiner Person:

Seit über 15 Jahren bin ich in dem Bereich Bioenergie tätig. Bereits 2001 habe ich an der Gestaltung des ersten „Bioenergiedorfs Jühnde“ in Niedersachsen mitgewirkt. Seit 2003 arbeite ich in einem Ingenieurbüro welches Biogasanlagen weltweit baut. Im Bereich Bildung bin ich seit 2006 aktiv und habe zahlreiche Bildungskonzepte für den Bereich Bioenergie entwickelt und z.T. veröffentlicht.

Kontakt:

Dipl. Geogr. Frau Garnet Wachsmann

Email: garnet.wachsmann@gmail.com

Mobil: 0162-9842326

82442 Altenau